

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

109 (20.4.1911) Viertes Blatt

Bezugspreis:
Jahrespreis M. 1.80 ein-
schliesslich Trägerlohn;
abgeholt in d. Expedition
monatlich 50 Pfennig.
Durch die Post zugestellt
vierteljährlich M. 2.22, abgeh.
am Postschalt. M. 1.80.
Einzelnnummer 10 Pf.

Redaktionsexpedition:
Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:
die einpaltige Zeile
über deren Raum 15 Pf.
Kleinanzeigen 40 Pf.
Lokalanzeigen billiger.
Rabatt nach Tarif.
Aufgabezeit: größere
Anzeigen bis spätestens
12 Uhr mittags, kleinere
bis 4 Uhr nachmittags.
Fernsprechanschlüsse:
Expedition Nr. 203.
Redaktion Nr. 2994.

Viertes Blatt

Begründet 1803

Donnerstag, den 20. April 1911

108. Jahrgang

Nummer 109

Die Organisation der deutschen Volksschullehrer.

Die größte Organisation der deutschen Volksschullehrer ist der Deutsche Lehrerverein. Nach dem Ausweis vom 1. Oktober 1910 gehörten ihm in 47 Zweig- und 2931 Einzelvereinen 120 207 Mitglieder an. Der Deutsche Lehrerverein ruht auf paritätischer Grundlage, fragt also weder nach dem politischen noch nach dem religiösen Bekenntnis seiner Mitglieder. Wer mitarbeiten will an der Förderung der Volksbildung durch Hebung der Volksschule, der ist angenehm, führte sein Vorhaben, Lehrer G. Köhler, Berlin, gelegentlich der Pflingsttagung des Deutschen Lehrervereins in Straßburg aus.

Auf katholischer Seite entstand und besteht der Katholische Lehrerverband des Deutschen Reiches. Nach seinem Jahrbuch von 1910 zählt er in 17 Zweigvereinen und 618 Ortsvereinen 18 672 Mitglieder. Die 1848 Mitglieder von Vereinen, die dem Katholischen Lehrerverband noch nicht angeschlossen sind, eingerechnet, gäben die besonderen katholischen Lehrervereine etwa 20 500 Mitglieder. Wesentlich geringer sind die Erfolge dieser konfessionellen Organisationen bisher auf der evangelischen Seite gewesen. Der 1893 gegründete „Verband deutscher evangelischer Schul- und Lehrervereine“ hatte um Pflingsttag 1910 in 22 Zweigvereinen 4714 Mitglieder.

Noch geringere Erfolge hat bis jetzt die jüngste Sonderorganisation aufzuweisen, der Neue preussische Lehrerverein. Der neue Verein sucht seine Mitglieder im Gebiete des Preussischen Lehrervereins. Dieser zählte 1908 67 734 und Ende 1910 65 607 Mitglieder. Auch diese Organisation hat schon bisher den Bestand des Deutschen Lehrervereins fast gar nicht zu beeinflussen vermocht. Mehr als Dreiviertel aller Volksschullehrer Deutschlands sind heute in einem Bunde, im Deutschen Lehrerverein vereinigt.

Neue Anlagen für drahtlose Telegraphie.

Die drahtlose Telegraphie hat in den letzten Wochen eine bedeutende Vermehrung der Anlagen in allen Erdteilen zu verzeichnen gehabt. In Deutschland erhielten vom 1. April 1911 ab alle Postdienstschiffe das Telefunken-System, anstatt des Marconi-Systems, das bisher eingeführt war. Außerdem sind in Deutschland noch weitere drahtlose Telegraphenanlagen auf den Dampfern der Hamburg-Deutscher-Linie angebracht worden. Diese Anlagen wurden nach dem Telefunken-System hergestellt. Diese Dampfer erhielten durch die neuen Apparate eine Reichweite von 400 bis 600 Kilometer bei 600 Meter Wellenlänge und 2,5 Kilowatt-Energie. In Italien wird Turin (Piazza d'Armi) Reichszentrale, mit einem Aktionsradius bis Antivari, der durch Vermittlung ägyptischer Relais bis zur Ervthra ausgebeugt werden kann. Großbritannien (1. Ordnung) ist Caltana bei Pico. Stationen 2. Ordnung sind Rom, Neapel (San Cimo), Pozza, Bari (San Cataldo), Tarent, Santa Maria di Leuca, Viesi, Messina, Bizerta. Sämtliche Kriegsschiffe haben Funkentelegraphie. Das herrschende System ist das Marconi-System. In Oesterreich-Ungarn hat die Erdbebenwarte in Laibach eine Radiostation mit einer Reichweite bis Norddeich (Deutschland) und Paris (Eiffelturm) Telefunken-System. In den Vereinigten Staaten ist Washington mit einer radiotelegraphi-

schen Station von 1500 Seemeilen Aktionsradius versehen worden, die 4 Türme von 150 Meter Höhe hat. Neuseeland erhielt am südlichsten Punkt eine Großstation von 4000 Kilometer Tragweite, von der aus man dem Kapitän Scott während seiner Südpolexpedition dauernd Nachrichten geben will, dessen Schiff, die Terra nova, Funkentelegraphie bekommt (Marconi). Irlands Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Nordamerika ist eröffnet worden nach Fertigstellung der beiden Marconi-Stationen (Irland) und Glace Bay (Neuschottland). Das Wort kostet 17 Cents (85 h).

Rentabilität der englischen Baumwollindustrie 1884-1910.

Die Dividendenziffer von 60—100 in Manchester niedergelegenen Aktiengesellschaften für Baumwollspinnerei nahm folgende Entwicklung:

Die Jahresdurchschnitte betragen:

Durchschnitt	1891/90	1896/1900	1901/05	1906/10
Schmelzpunkt	1-3/4	1 1/2-7/4	2 1/2-7	5 1/2-15 1/2

Der Höhepunkt der Dividendenziffer wurde im Jahre 1907 erreicht. Die wirkliche Rentabilität, die aus den Rein-Gewinnen bezogen, Verlusten zu berechnen wäre, schwankt noch mehr. Es liegen nur die absoluten Gewinne und Verlustzahlen vor. Diese ergeben doch so viel, daß die Geschäftsergebnisse der Jahre 1892/93, 1902/03, 1909 und 1910 mit Verlusten abschließen, so daß die trotzdem gezahlten Dividendenbeträge den Leberstücken früherer Jahre entnommen werden mußten.

Groß- Hof- und Landesbibliothek Karlsruhe.

Zugangsauswahl März 1911.

Am Anschluß an die letzte Veröffentlichung wird eine durch den verfügbaren Raum beschränkte Auswahl aus dem feinsten benützungsfähig gewordenen Zugang zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Die auf Baden bezügliche Literatur wird möglichst vollständig gesammelt und deshalb hier nicht besonders angeführt.

Inzwischen sind von den Sachverständigen zu den Zugangsergebnissen der alten Reihe 1886—1907 die Hefen „Geschichte und ihre Hilfswissenschaften“, „Erdkunde, Karten“, „Literatur“ und „Enzyklopädie, Buchwesen, Sprache und Schrift“ erschienen. Sie sind für je 50 J., d. i. unter dem Selbstkostenpreis, erhältlich durch jede Buchhandlung des Landes, postfrei gegen 60 J. in Briefmarken auch beim Bibliotheksdienst; sie liegen außerdem auf den Groß- Bezirksämtern und den öffentlichen Bibliotheken zur unentgeltlichen Einsicht auf.

Die „Freiausgabe“ des Zugangsverzeichnisses für 1909 (ohne Sachregister) ist vergriffen. Die Ausgabe mit Sachregister ist für 50 J. erhältlich.

Obwohl die Förderung des Tages, Kümeln, Reden und Aufsätze, — Kluge, Seemannssprache, Weife, unsere Mundarten, — Braig, Modernismus und Freiheit der Wissenschaft, Berthf, Weltanschauung, Volkssprache und Volksbrauch, Deismann, Urgeschichte des Christentums, — Abhandlungen des öff. Rechts 17: Scheib, Staatsverwaltung und Selbstverwaltung.

Brud, Verfassungs- und Verwaltungsrecht von Eisch-Lothringen. Cantor, Konkurrenzkaufel. Fiale, Eisch, Frage. Klein-Hattungen, Gsch, d. Deutsch. Nationalismus. Reven, Die Fremdenlegion. Schimm, Grundstücksrecht in den Deutsch. Kolonien. Sombart, Die Juden und das Wirtschaftsleben. — Dreßler, Künstler-Anatomie. Hespach, Patholog. in der mod. Kunst. Kater, Eitenbriefe. Ostwald, Große Männer. Reink, Naturwiss. Vorträge. — Billeter, Anschauungen von Wesen des Orientismus. Gsch, Meine Feuerlande. Schmann-Haupt, Israel im Rahmen der Weltgeschichte. Schäfer, Deutsche Politik 1910. Schwemer, Gsch. d. freien Stadt Frankfurt a. M. 1814—66. Zacher, Italien von heute. — Berger, Basal David. Eßelborn, Ludwig von Grolmann. Das Café, Memorial der Sainte-Hélène. Monographien z. Weltgesch. IV: Heyd, Bismarck. v. Pöschinger, Also sprach Bismarck. Köder, Notizen aus m. Kriegstagebuch (1870/71). — Urbauer, Marotta. Angewandte Geographie, IV, 2: Rudolphi, Bedeutung der Wasserstraße. Haberle, Der Pfälzerwald. Krümmel, Ozeanographie. Manes, Durch Japan und die Südsee nach Australien. — Bobe, Charlotte von Stein. Briefwechsel Körners mit den Seinen. Geiger, Goethe. Der junge Goethe. N. Aug. v. Morris. Götz, Gsch. Werte. Jenny und Koffel, Gsch. d. Schweiz. Literatur. v. Widenbruch, Blätter vom Lebensbaum. — Osborn, Eugen. Eugen Bracht. Kulturpflanzen der Weltwirtschaft, hg. v. Warburg u. von Sömeren.

Benützung der Bibliothek für die erwachsenen Landeseinwohner kostenlos.

Die Regelung des Lehrlingswesens.

Die vier badischen Handwerkskammern haben die „Vorschriften zur Regelung des Lehrlingswesens“ einer Revision unterzogen und verschiedene Änderungen vorgenommen. Aus den neuen Vorschriften haben wir das folgende als besonders beachtenswert hervor:

Die Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen steht nur solchen Personen zu, welche das 24. Lebensjahr vollendet und entweder eine Meisterprüfung bestanden haben, oder auf Grund der Lebergangsbestimmungen des Gesetzes vom 30. Mai 1908 (sogen. kleiner Befähigungsnachweis) vom Groß-Bezirksamt auf Grund einer diesbezüglichen Urkunde hierzu ermächtigt worden sind. Die Annahme eines Lehrlings darf nur auf Grund eines schriftlichen Lehrvertrages erfolgen, für welchen das von der Handwerkskammer aufgestellte Formular zu benützen ist, soweit nicht andere Formulare ausdrücklich zugelassen sind. Der Lehrvertrag ist binnen vier Wochen nach Beginn der Lehre abzuschließen; er ist in drei Exemplaren — sofern eine Behörde (Landesgewerbeamt, Vormundschaftsgericht, Armenrat usw.) mitteilt ist, in drei Exemplaren — auszufertigen und vom Lehrling oder dessen Stellvertreter, von dem gesetzlichen Vertreter (Vater, Mutter oder Vormund) des Lehrlings und vom Lehrling selbst zu unterschreiben. Je ein Exemplar des Vertrags erhält der gesetzliche Vertreter des Lehrlings und der Lehrling zur Aufbewahrung. Das dritte Exemplar hat der Lehrling der Handwerkskammer — das Innungsmitglied dem Innungsmitglied — binnen 14 Tagen nach Abschluß des Lehrvertrages postfrei zu überreichen.

Ausdrücklich wird darauf aufmerksam gemacht, daß auch der Vater, der seinen Sohn in die Lehre nimmt, verpflichtet ist, letzteren bei der Handwerkskammer oder Innung als Lehrling anzumelden. Ein Lehrvertrag ist in diesem Falle nicht erforderlich. Die Dauer der Lehre und darf den Zeitraum von vier Jahren nicht übersteigen. Die Handwerkskammer ist befugt, in besonderen Fällen ausnahmsweise eine verkürzte Lehrzeit unter der Bedingung zuzulassen, daß der Lehrling die Gesellenprüfung mit gutem Erfolg besteht. Lehrlinge, welche zum verwandten Gewerbe erlernen wollen, kann auf Ansuchen die Lehrzeit für jedes Handwerk auf zwei Jahre gekürzt werden.

Jeder Handwerker, der mehr als zwei Lehrlinge halten will, ist verpflichtet, vor Einstellung des dritten und jedes weiteren Lehrlings unter gleichzeitiger Angabe der Zahl und des Alters der bereits beschäftigten Gesellen bei der Handwerkskammer Anzeige zu erstatten.

Bei vorzeitiger Auflösung des Lehrverhältnisses hat der Lehrling den Lehrling unter Angabe der Gründe der Vertragsauflösung bei der Handwerkskammer binnen 14 Tagen abzumelden. Der Lehrling ist verpflichtet, den Lehrling zur Abfertigung der Gesellenprüfung anzuhelfen, zu der dieser von der Handwerkskammer oder Innung frühstens zugelassen wird. Zuwiderhandlungen hiergegen sind gemäß § 148 Ziffer 9 der Gewerbeordnung bis zu 150 M. und im Unvermögensfalle mit Haft bis zu vier Wochen strafbar. Der Lehrling hat dem Lehrling das zur Anfertigung des Gesellenstücks erforderliche Material in guter Beschaffenheit zur Verfügung zu stellen und ihm die erforderliche Zeit innerhalb der Arbeitszeit zu gewähren.

Als Volontäre oder Praktikanten im Handwerk, auf welche die vorstehenden Vorschriften keine Anwendung finden, gelten nur solche junge Leute, die sich in der Vorbereitung auf einen höheren technischen Beruf befinden und zu diesem Zwecke einer längeren praktischen Tätigkeit in einem Handwerk bedürfen.

Das Aufheben der gegebenen Bestimmungen wird mit Selbstfrist bis zu 20 M. geahndet, soweit nicht bezüglich einzelner Zuwiderhandlungen andere Strafen gesetzlich vorgesehen sind. Allen Beteiligten wird empfohlen, in Zweifelsfällen bei den Vorständen der örtlichen Organisationen (Innungen, Meisterfachvereine, Handwerker- und Gewerbevereine) oder der zuständigen Handwerkskammer Auskunft einzuholen, um sich vor Schäden zu bewahren.

Karlsruher Kunstleben.

Groß- Hoftheater.
Spielplan des Groß- Hoftheaters.

a) In Karlsruhe.

Donnerstag, 20. April. C. 54. Neueinstudiert: 2x2 = 5, Satyrspiel in 4 Akten von Gustav Wied. 7 bis nach 10.

Freitag, 21. April. A. 56. „Madame Butterfly“, Tragödie einer Japanerin in 3 Akten von Puccini. Interton: Kammerjäger Hermann Jodlowter. 7 bis nach 10.

Samstag, 22. April. C. 55. „Prinz Friedrich von Homburg“, Schauspiel in 5 Akten von Kleist. 7 bis nach 10.

Sonntag, 23. April. 30. Vorst. außer Abonnement. „Violetta“ (La Traviata), Oper in 3 Akten von Verdi. Interton: Kammerjäger Hermann Jodlowter. „Die Puppenfee“, Balletdivertissement von Hofmeister und Gault. 6 bis nach 10.

Allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch, den 19. April, vormittags 9 Uhr an.

Montag, 24. April. A. 55. „Journalisten“, Lustspiel in 5 Akten von Freitag. 7 bis 10.

Eintrittspreise:
am 21., 23. April Ballon 1. Abt. 8 M., Sperrst. 1. Abt. 6 M.;
am 20., 22., 24. April Ballon 1. Abt. 5 M., Sperrst. 1. Abt. 4 M.

b) In Baden-Baden.

Freitag, 21. April. 28. Abonnementvorstellung: Neueinstudiert: 2x2 = 5, Satyrspiel in 4 Akten von Gustav Wied. 7 bis nach 10.

Groß- Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 20. April 1911.

54. Abonnement-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementkarten).

Neu einstudiert:
2x2=5.

Satyrspiel in vier Akten von Gustav Wied.
Autorisierte Uebersetzung von J. Anders.
Regie: Otto Kienischer.

Personen:
Thomas Hamann, Rechnungsrat. R. Wassermann.
Marie, seine Frau. Schrift. Friedlein.
Ester Abel. (Göth) Deman.
Friedrich Hamann, ihre Kinder. Feilz Krones.
Mathias Hamann, Schulvorsteher. Wilhelm Kempf.
Paul Abel, Schriftsteller und Lehrer. Fritz Herz.
Gerhard Komf, Karikaturschreiber. Felix Baumbach.
Eine, seine Frau. Elise Noorman.
Wilma Trueschen. Margarete Pix.
Dhella Ludwig. Almine Müller.
Hugo Jörgenien, Rennfahrer. Karl Köstlin.
Die Kammerherrin. M. Frauentorfer.
Ein Rechtsanwalt. Herm. Benedict.
Der Gefängnisprediger. Henry Pfef.
Eiwerts, Gefängniswärter. Walter Korth.
Ein Schuhmacher. Max Schneider.
Ein Gejangener. Paul Gemmede.
Dora, Dienstmädchen bei Abels. Maria Genter.

Die Handlung spielt in Kopenhagen in entweichenden Zeiten. — Deutsutage sind die Menschen ja ganz anders. Pause nach dem zweiten Akte.

Anfang: 7 1/2 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 7 Uhr.

Preise der Plätze: Ballon: 1. Abteilung M. 5.—, Sperrst. 1. Abteilung M. 4.— usw.

Literatur.

Eingänge.

Sonderbar und dennoch wahr. Kurze Geschichten. Münchener, Verlag von Lothar Joachim. 1910.

Beiträge zur Statistik der Stadt Karlsruhe (Zählung der leerstehenden Wohnungen — Bautätigkeit 1910). Herausgegeben vom Statistischen Amt, Karlsruhe.

Der Stallbaron. Roman von Hanna Brandenfels. Preis geheftet 4 M., gebunden 5 M. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57. Wie nur wenige Schriftstellerinnen steht Hanna Brandenfels in allen ihren Werken mitten im Leben, dessen Menschen und Dinge gleich dem bewegten Willen des Meeres in ewigem Wandel an ihr vorüberfluten. Zugleich weiß sie mit sicherem Griff ihre Gedanken festzuhalten, so daß ihre Erzählungen dem Geist beherzter Frische ammen, der den Leser von Anfang an in ihren Bann zieht. Diese Vorzüge mögen ihrem neuen Roman „Der Stallbaron“ noch in erhöhtem Maße inne; hierzu gefügt sich der dramatisch-spannende Aufbau, der aus moralischen Niederungen zu freier Höhe emporführt. Es schilbert in ihrem „Stallbaron“ einen abligen Offizier, der gerade durch den schweren, aber wohlverdienten Schlag seiner Entfernung aus dem Heere zur Selbstkenntnis geführt wird; er vermischt seinen Titel eines Barons, um die schlichte Stellung eines herrschaftlichen Kutschers zu erhalten. Bald aber führen ihn die Arbeit und seine Begabung aus diesem engen Kreis wieder heraus und ebenso schnell der Höhe entgegen.

Die Einnahmen der badischen Staatseisenbahnen betragen im Monat März 1911:

	aus dem Personenverkehr	aus dem Güterverkehr	aus sonstigen Quellen	Summa	Januar März
nach geschätzter Feststellung 1911	2 009 000	5 888 000	850 000	8 722 000	23 870 000
auf 1 km Betriebslänge	1 205	3 841	529	5 029	13 764
nach geschätzter Feststellung 1910	2 420 200	5 088 060	851 000	8 359 260	22 183 750
auf 1 km Betriebslänge	1 459	2 913	529	4 898	12 873
nach endgültiger Feststellung 1910	2 373 696	5 123 748	855 000	8 352 444	22 343 980

Im Jahre 1911 gegen die geschätzte Einnahme des Jahres 1910

mehr	—	774 940	—	362 650	1 686 250
weniger	411 200	—	1 000	—	—

auf 1 km Betriebslänge

mehr	—	254	+ 428	+ 171	+ 891
weniger	—	739 252	—	369 556	1 526 020
mehr	364 696	—	5 000	—	—

Erläuterungen. Bei der Vergleichung der Verkehrseinnahmen vom März 1911 mit jenen vom März 1910 ist vor allem zu berücksichtigen, daß die Karlsruher und das Oerferfest im Jahre 1910 in den März fielen, während sie im Jahr 1911 in den April fielen. Dies hat zur Folge, daß der März 1911 für den Reise- und Ausflugsverkehr weniger günstig, dagegen für das Frachtgeschäft günstiger war als der März 1910.

Die Witterung war im März vorwiegend gut, doch wechselten die schönen Tage wiederholt mit Regen und Frost. Die Höhenlagen des Schwarzwaldes boten noch günstige Schneeverhältnisse für den Wintersport. Der Reiseverkehr, der zu Anfang des Monats noch mäßig war, hat gegen Ende des Monats wesentlich zugenommen. Der Zugang italienischer Arbeiter war sehr stark. Außer mehreren Bedarfszügen für Ausflüge, Feste und den Wintersport wurden mehrere Gesellschafts- und Militärzönderzüge und zahlreiche Anwesenheitszüge ausgeführt. Der Tierverkehr war infolge der Maul- und Klauenseuche schwach. Die geschätzte Einnahme aus dem Personenverkehr war im März 1911 um 411 200 M. und in den Monaten Januar bis März um 259 820 M. geringer als in den entsprechenden Zeiträumen des Jahres 1910, was in der Hauptsache, wie oben bemerkt, auf die verschiedene Lage von Ostern zurückzuführen ist.

Der Güterverkehr war im März erheblich stärker

als im März 1910. Auch hierin kommt die Lage des Osterfestes zum Ausdruck; doch hat sich, auch abgesehen hiervon, der Güterverkehr weiter belebt. Besonders stark war der Verkehr mit Steinkohlen und Getreide nach der Schweiz, ferner Kartoffeltransporten aus Norddeutschland. Ein erfreuliches Zeichen für die Besserung der wirtschaftlichen Verhältnisse ist die Zunahme in der Beförderung von Baustoffen. Die Rheinischfahrr war bis Nehl-Sträßburg fast den ganzen Monat offen und lebhaft, aber von Karlsruhe an in der zweiten Hälfte des Monats durch Niedrigwasser behindert. Der Schiffsverkehr bis Karlsruhe war lebhaft. Auch die Redarschiffahrt war den ganzen Monat offen; der Verkehr war von mittlerer Höhe. Auf allen Hauptstrecken verkehrten Ergänzungs-, Bedarfs- und Sonderzüge in beträchtlicher Zahl. In gebelkten Wagen war fast den ganzen Monat Mangel, was hauptsächlich davon herrührt, daß zu den in der Frühjahrsbestellung regelmäßig auftretenden großen Sendungen von Düngemitteln und anderen Gütern zur Feldbestellung noch außerordentlich viel Saatkartoffeln zu befördern waren. An offenen Güterwagen bestand kein Mangel. Die geschätzte Einnahme aus dem Güterverkehr war im März 1911 um 774 940 M. und in den Monaten Januar bis März um 1 933 940 M. höher als in den entsprechenden Zeiträumen des Jahres 1910.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 20. April 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:
1 Singer-Nähmaschine, 9 Bände "herders" Konversations-Lexikon, 25 Stück versch. Sorten Schafelle, 1 fl. Schreibstisch, 1 großer, tannener Schrank, 1 Singer-Nähmaschine, 1 noch ganz neues Buffet, 1 neuer Diwan.
Karlsruhe, den 19. April 1911.
Heljmann, Gerichtsvollz. Dienstu.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 21. April 1911, werde ich a) nachmittags 2 Uhr im Pfandlokal, Steinstraße 23 hier, 3 Schreibstische, 2 Sofas, 2 Chiffonnières, 2 Verticos, 1 Altentisch, 1 Altenschrant, 1 Zeichenbrett, 1 Buffet, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentröden, 1 Kuchensieb, 4 Küchensiebe, 1 Gaslampe und 1 Handpresse, b) nachmittags 4 Uhr im Gewann Spitzacker mit Zusammenkunft Ecke Krieg- und Scheffelstraße:
1 Holzstühle mit Anbau, 1 Hühnerstall mit Drahtgitter, 9 Hühner und 1 Hahn
gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 19. April 1911.
Cindemlaub, Gerichtsvollzieher.

Zu vermieten

Wohnungen

Geräumige
8 Zimmerwohnung
auch Garten per 1. Juli event. früher zu vermieten. Bevorzugt vornehm Lage, nahe Verkehrsmitte der Stadt, Theater, Museen, Schulen u. Wald. Gefl. Offerten unter Nr. 8511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sofienstraße 120 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern u. allem Zubehör auf folgende zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer.

Herrschafthaus, Göttingerstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Balkon, Bad, reichlichem Zubehör und großem Garten auf 1. Juli oder später zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 12 Uhr. Näheres daselbst.

Beierthelmer Allee 36, zwei Treppen hoch, schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, mit elektr. Licht, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Mädchenzimmer und Kammer, nebst Anteil an der Waschküche und Trockenständer auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen daselbst auch Karlsruferstr. 65, parterre, daselbst auch Schlüssel zur Wohnung.

Schubertstraße 22, Zweifamilienhaus, ist Herrschafthaus, bestehend aus 7 Zimmern und reichlichem Zubehör, Warmwasserheizung, elektr. Licht und Gas, im 2. und 3. Stock gelegen und durch Innentreppe verbunden, auf sofort zu vermieten. Näheres von 10 bis 12 Uhr, 4 bis 6 Uhr im Büro Karlsruferstr. 65, Sout.

Vorholzstraße 9 ist auf 1. Juli oder auch früher die geräumige Hochparterrewohnung mit 7 Zimmern (darunter 1 Mädchenzimmer) Bad, 2 Kammern u. schönem Garten preiswert zu vermieten. Der Schlüssel zur Wohnung kann im 4. Stock daselbst entgegengenommen werden.

Sehr gut ausgestattete mod. Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer und Küche sowie reichlichem Zubehör, elektr. Licht und Gas, per 1. Juli zu vermieten. Näheres, Waldstr. 13, 5. Stock, bei Schneider.

Jollystraße 11, in freier Lage (Eckhaus), ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Bad, Speisekammer u. mit reichlichem Zubehör auf folgende zu vermieten. Näheres bei H. Hüffel, Kriegstr. 97, Bureau im Hof.

Im ehemaligen Hotel "Lamhäuser" ist eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör im 1. Stock, nach der Karlsruferstr., auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13, Bureau.

Schöne 6 Zimmerwohnung

Sofienstraße 140, 2 Treppen hoch, mit reichl. Zubehör, sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Welschenstr. 29, parterre.

Nowads-Anlage 15 ist der 2. St., bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Bad, Balkon, 1 Manfard u. 1 Speisekammer sowie 2 Kellern preiswert auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Schöne, helle 6 Zimmerwohnung, 1 Treppe hoch, mit Balkon, Manf. u. 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Auch für Geschäfts- u. Bureauzwecke geeignet. Zu erfragen Ecke Kaiser- und Kreuzstr. 9 im Laden.

Marienstraße, Nähe Bahnhofstr., ist schöne 6 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Welfenstr. 7, 2. Stock.

Herrnstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Manfarden auf 1. Juli, evtl. auch früher, zu vermieten. Näheres daselbst.

Adlerstraße 36 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zubehör (Waschkloset) im Abbruch) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Geibelstraße 17, 4. Stock, b. Markt- merwohnung m. reichl. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Anzusehen von 9 bis 12 Uhr. Näheres im Laden.

6 Zimmerwohnung mit Bad und allem Zubehör Seminarstraße 13, 1. Stock, per sofort zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 11 und von 4 bis 6 Uhr. Näheres Seminarstraße 13, 3. Stock.

Parckstraße 21, parterre, ist schöne 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Grundbesitz wird auf Juli frei. Stall für 3 bis 5 Pferde mit Wagenremise u. c. Diese Räume können auch als Magazin oder Autogarage vermietet werden. Näheres daselbst im 4. Stock oder 10 bis 12 Uhr, 4 bis 6 Uhr im Büro Karlsruferstr. 65, Sout.

Bismarckstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern (Bad inbegriffen) und Zubehör zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 34.

Sofienstraße 28 ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Manfarden und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Manfarden, 2 Kellern, Kloset, in Glasabfluss, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, Haltestelle der Straßenbahn vor dem Hause.

Mathystraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad mit reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erf. im 2. St.

Herrnstraße 34 ist die Herrschafthaus, im 2. Stock, 6 Zimmer, Küche, Vorratskammer, Badezimmer, 2 Manf., 2 Kellerräume, Balkon, Veranda, elektr. Licht und Gas u. c. sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Herderischen Buchhandlung.

Schöne neu hergerichtete 6-7 Zimmerwohnung im 2. oder 3. Stock in schöner Lage preiswert per 1. Juli zu vermieten. Für Arzt od. Rechtsanwalt sehr geeignet. Zu erfragen Amalienstr. 19 im Laden.

Steinstraße 29, am Adolphplatz, parterre, schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Alkoven, Küche, Keller u. Manfard per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Kontor.

Schöne 6 Zimmer-Wohnung mit Bad, Zubehör und Garten Schumannstraße 7, parterre (Straßenbahnhaltestelle Händelstraße), auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 10.

Kriegstraße 118, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Erker, Küche, 2 Kellern, 1 Manfard, Veranda, Anteil an der Waschküche sowie Trockenständer auf folgende zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohnung Kaiserstraße von 10 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, in erster Geschüftslage, auf sofort oder später zu vermieten. Sehr passend für Anwalt, Arzt oder Geschäftswende. Untervermietung gestattet. Näheres bei C. Herrmann, Hoffstraße 1.

Wohnung Ecke Kronen- u. Kaiserstraße zu vermieten. Eine Wohnung von 9 meistens großen Zimmern, eingerichtetem Bad, reichl. Zubeh., per 1. Juli oder früher zu vermieten, event. werden auch nur 6 Zimmer abgegeben. Das Ganze eignet sich auch sehr für ein Büro. Elektr. Licht. Einzusehen von 11 bis 1 und 3 bis 5 Uhr. Näheres Kronenstraße 24 im Büro, 2. Stock, oder im Büro Kornsand.

6 Zimmer-Wohnung. Kriegstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör, elektr. Licht und Gas, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden bei R. Freund, Rondtorci und Café.

Zu vermieten auf 1. Juli **Sofienstraße 144**, 2. Stock, vis-a-vis der Bonifatiuskirche, Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Veranda u. c. der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Anzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres im 5. Stock.

Landhaus im Ubtal. Eine kleinere, neu erbaute Villa, als Sommeraufenthalt geeignet, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Garten u. c., herrliche Lage, nahe am See, ist alsbald zu verkaufen, event. zu vermieten. Offert. unter Nr. 8640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschafthaus, Göttingerstr. 41, weg. Wegzug, 2. Stock, 6 schöne Zimmer, große Diele, Bad, Balkon, Veranda, 2 Manfarden, 2 Keller sofort od. später zu vermieten. Näheres Kriegstr. 151, parterre.

Hirschstr. 111 ist eine schöne Herrschafthaus-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Manfard u. c. auf 1. Juli bis 30. zu vermieten. Näheres Hirschstr. 130 im 1. Stock oder Rüppurrerstraße 13 im Bureau.

5 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad, Manfard, Küche u. Keller per 1. Juli zu vermieten: Durlacher Allee 4.

Nebenbachstraße 21 ist auf 1. Juli eine schöne Hochparterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Näheres beim Eigentümer: Weinbrennerstraße 13.

Belfortstraße 13 ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wendeharstr. 11 ist im 2. Stock eine sehr schöne 5 Zimmerwohnung mit Erker, Balkon, Bad und sonstigen reichlichem Zubehör auf 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres parterre.

Sofienstraße 166, 4. Stock, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer, Bad, Speisekammer, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hoffstraße 43, Büro, Tel. 524, oder Angartenstr. 32, Büro, Tel. 1636.

Amalienstraße 46, 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Gabelsbergerstraße 4 ist im 1. St. eine herrschaftlich eingerichtete Fünf-Zimmerwohnung mit Bad, Gas, Kloset, elektr. Licht und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kantstraße 6, 3. Stock, bei Georg Haufier, Telefon 2629.

Im neu erbauten Hause Vorholzstraße 44 ist herrschaftliche 5 Zimmerwohnung im 1. Stock mit elektrischem Licht, Zentralheizung und reichlichem Zubehör auf folgende oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, 1. Stock, oder Rüppurrerstraße 13, Bureau.

Schützenstraße 48 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Jähringerstraße 60 ist im 2. St. eine 5 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 77 im Laden.

Karlstraße 57, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Veranda und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Amalienstraße 7 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per folgende zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Schönfeldstraße 1, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör umfänglich per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Durlacher Allee 30 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad u. Manfard auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Schuhladen.

Winterstraße 50, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hübischstraße, Ecke Kriegstraße, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung, 3. Stock, mit Balkon, Veranda und reichl. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Eberlstraße 53 im 1. Stock. Telefon 1707.

Kaiserstraße 23 ist eine hübsche 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, Speisekammer u. c. s. m. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 23, 2. Stock.

Endwig-Wilhelmstraße 10, 2. St. rechts, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad und sonstig. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres 3. Stock rechts.

Winterstraße 43 ist eine schöne geräumige 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf folgende oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock oder bei Mediz. Dr. Rudolf Weich, Sofienstraße 37.

Douglasstraße 11 ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung mit Erker, Veranda, Küche, Keller, Manfard auf 1. Juli, evtl. früher, in gutem Hause, 2 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres parterre.

Kürnerstraße 11 ist in ruhiger, geschlossener Lage die Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, evtl. mit Bad, auf 1. Juli 1. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. St.

Dumboldstraße 17 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Erker auf folgende oder später zu vermieten.

Blüthstraße 15 eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Mai. Zu erfragen daselbst bei Lang, 3. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 40 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda und Balkon und sämtlich. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Kub., geschloss. Haus, Haltestelle der Elektrischen. Zu erfragen daselbst im 1. Stock bei Kaufmann.

Sommerstraße 12, 1. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad u. c. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 16 im Tapetenladen.

Kriegstraße 153 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Vorholzstraße 88, parterre, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 16.

Scheffelstraße 50 ist eine geräumige 4 Zimmerwohnung mit großer Küche und Manfard auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Leuzstraße 5, Südweststadt, in ruhiger, geschloss. Lage, sonnige, große 4 Zimmerwohnung, Küche m. Speisekammer, Bad, gr. Veranda, gr. Porpl., Waschl., Trockenst. u. reichl. Zubeh. auf 1. Juni od. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Kaiserstraße 128 ist im Seitenbau im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Gas und Wasserflozet, neu hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Preis 420 Mark. Näheres Ritterstraße 2 im Laden.

Kaiserstraße 128 ist im 3. St. Les Vorderhauses eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, 1 Manfard, 1 kleines Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 2 im Laden.

4 Zimmerwohnung, parterre, mit Vorgarten und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten im Hause Kaiser-Allee 52, Haltestelle Händelstraße. Näheres Herrenstraße 12 im Kontor der Weinhandlung.

Klaupredhtstr. 10 ist eine 4 Zimmerwohnung per 1. Juli zu vermieten. Näheres Sommerstraße 10, 4. Stock.

Sehr schöne Wohnung in freier Lage, 4 Zimmer nebst Zubehör (dazu Bad und Veranda) auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen jeden Mittag u. Nachmittags. Zu erfragen Sommerstraße 10, 4. Stock.

Im Zentrum der Stadt geräum. 4 od. 6 Zimmerwohnung, je nach Bedarf, mit Zubeh., 1 Erker, hoch, per 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres Jägerstr. 71, 1. Et. links, vormittags 10-12 und nachmittags 3-5 Uhr.

Schöne Wohnung 4 Zimmer nebst Zubehör in der Marienstraße sofort oder auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

Per sofort zu vermieten helle, freundliche Wohnung von 4 Zimmern: Kammstraße 7, Debelstraße, 3 Treppen. Ruhige Mieter gesucht. Zu erfragen im Café Bauer.

Sommerstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

3 Zimmer-Wohnung mit Manfard und sonstigem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Hoffstraße 28, 4. Stock.

Dumboldstraße 16 ist im 3. Stock auf folgende eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Manfard an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kammstraße 17, parterre.

Friedenstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Ecknerstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manfard auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Marienstraße 55 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Leypoldstraße 33 ist eine schöne Hinterhaus-Wohnung von 3 Zimmern, Anteil im Garten, auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock bei Wolf.

Schützenstraße 27 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Durlacherstraße 9, am Hof der Kaiserstr., ist im Vorderb., 2. Stock, eine schöne Wohn. von 3 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. Näheres im Laden. Eberlstr. 53 im Hinterhaus, parterre, eine 2 Zimmerwohnung mit Küche sofort zu vermieten.

Marienstraße 8, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Kammer und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. stoch- und Leuchtgas ist vorhanden. Näheres zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

Gewigstraße sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort und 1. Juli zu vermieten. Näheres Gewigstraße 35, 2. Stock.

Georg-Friedrichstraße 23, nahe der Haltestelle der elektrischen Bahn, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad u. c., 1 Zimmer und Küche mit schöner Veranda, zu vermieten. Näheres daselbst.

Hirschstraße 22 ist im Vorderhaus, 3. Stock, eine Manfardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfard u. Keller auf 1. Mai od. 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Schöne 3 oder 4 Zimmerwohnung mit Zubehör ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Jägerstr. 71, 1. Stock.

In gutem, ruhigen Hause, Sommerseite, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit Zubeh. auf 1. Mai oder später, eine desgleichen auf 1. Juli an nur ruh. Familie zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstr. 19, 1 Treppe.

Zu vermieten.
In der Gernigstraße, vis-à-vis der Humboldtstraße, sind schöne
3 Zimmerwohnungen
mit Küche u. auf folgend zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 13, Bureau.

Marienstraße 8, 2. Stod, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Kammer und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Koch- und Leuchtgas ist vorhanden. Näheres zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stod.

Richard Wagnerstraße 13 ist in seinem Hause eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör an einen einzelnen Herrn oder Dame, auch kleine Familie, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 7, 2. Stod.

Hirschstraße 96 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfardie und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Winterstraße 44 b ist der 4. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Manfardie u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Dorfstraße 56, Neubau, sind schöne 3 Zimmerwohnungen auf 1. Juni od. später zu vermieten. Näheres im Bau daselbst oder Lindenplatz 11, Mühlburg.

Humboldtstraße 25 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

Scherstraße 6 a ist im 4. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung mit 1. Juli an solide, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 37 im Baubüro.

Philippstraße 33 ist im 2. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, großer Manfardie, ohne Vis-a-vis, auf sofort, und eine solche im 4. Stod auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst od. Marienstraße 89.

Kaiserstraße 3 ist eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Manfardie auf 1. Juli zu verm. Zu erfragen im 1. Stod.

Bachstraße 30, nächst der Händelstraße, ist in ruhigen, geschlossenen Hause eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Veranda, Balkon auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

Karl-Wilhelmstraße 66, Hinterhaus, ist schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör und großer Werkstätte auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 7, 2. Stod.

Gabelbergerstraße 4 ist im 4. Stod eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und Veranda auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Kanfstraße 6, 1. Stod. Telefon 2629.

Zwei- u. Dreizimmerwohnung
auf 1. Mai (eventuell sofort) billig zu vermieten. Näheres Schützenstr. 481.

Alademiestraße ist im Hinterhaus, 2. Stod, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli zu vermieten, ebenso auf sofort im 1. Stod eine Wohnung mit 1 Zimmer, Küche und Keller. Näheres Akademiestr. 11, parterre.

Sofienstraße 56 sind im Hinterhaus einige Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod, zu erfragen.

Hübischstraße 15 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im 4. Stod, Klostert im Abfluß an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Schöffstr. 53 im 1. Stod. Telefon 1707.

Kurvenstraße 1, 3 Treppen hoch, auf sofort oder später sonnige 2 Zimmerwohnung mit Zubehör in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Luisenstraße 50 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, mit und ohne Manfardie, sowie Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Jähringerstraße 31 ist der 3. Stod (Manfardie), 2 Zimmer, Küche, Keller u. Trockenplatz, auf 1. Juli an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Schützenstraße 36 sind im Seitenbau, 3. Stod, 2 Zimmer, Veranda, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres 2. Stod Vorderhaus.

Dorfstraße 28 ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda an kl. ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacher Allee 32 ist eine schöne Manfardie-Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, Gcladen.

Hirschstraße 40, parterre, ist eine 2 Zimmerwohnung mit Alkoven und Manfardie per 1. Juli zu vermieten. Näheres das. im Büro, Hof.

Klauprechtstraße 20 ist eine febl. 2 Zimmerwohnung, Koch- und Leuchtgas, hinter Glasabfluß, auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 4. Stod.

Schützenstraße 56 ist eine 2 Zimmerwohnung, Alkoven, Küche u. Zubehör (Vorderhaus) auf 1. Mai an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Manfardie-Wohnung, 2 oder 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli preiswert zu vermieten. Näheres Gartenstraße 58, parterre rechts.

Steinstraße 14 ist 4 Treppen hoch 1 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Mai an alleinstehende ältere Frau zu vermieten. Näheres 2. Stod.

Cullenstraße 48, 4. Stod, Vorderhaus, ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche u. Keller, an kinderlose Familie per sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46 im Laden oder Borholzstr. 11.

Kronenstraße 51, Seitenbau, ist ein großes Zimmer mit Küche evtl. Keller per sofort oder 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Marienstraße 12, Seitenbau, ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller per 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

Nabe der Hochschule an der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Moritz Göttinger, Kaiserstraße 75, 3. Stod.

Ein moderner Laden in bester Lage der östlichen Kaiserstraße, für jedes Geschäft oder Filiale passend, ist per 1. Juli d. Js. zu vermieten. Offerten mit Angabe des Namens unter Nr. 3394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden mit 3 Zimmerwohnung, schöner Küche, seit langen Jahren Spezereigeschäft inf. Einrichtung, auch zu jedem anderen Geschäft geeignet, per sofort oder 1. Juli umständelbar billig zu vermieten. Schützenstr. 56 im Laden.

Laden mit einem Zimmer, welches mit Wasser, Koch- und Leuchtgas versehen ist, als Waschanstalt, Filiale, Filiale, Büro od. bergl. geeignet, für jährlich 300 M. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 70, 3. Stod.

Gcladen mit schöner 3 Zimmerwohnung, Ladeneinrichtung, am besten für Militärfestungen geeignet, ist im Hause Gottesauerstraße 22 per sofort zu vermieten. Näheres Büro Georg-Kriegerstr. 28 oder Melanchthonstraße 3 parterre.

Gcladen am Kaiserplatz mit 4 großen Schaufenstern u. Magazinraum auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstr. 79 im 2. Stod.

Laden zu vermieten. Kaiser-Allee 45 ist der Laden mit 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Amalienstraße 37 ist ein Laden mit antiker Wohnung, mit oder ohne großen, gewölbten Keller und Magazinräumlichkeiten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch Hugo Wengisch, Viktoriastraße 4, 2. Stod.

Zu vermieten.
Unsere beiden Fabrikhallen von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und Magazinsraum, sind per sofort oder später zu vermieten.
Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik,
vorm. Gschwindt & Co., Akt.-Ges. i. L.,
Ritterstraße 13/17.

Der im Garten der Gesellschaft Eintracht schön gelegene
Tennisplatz
ist noch an einigen Tagen frei und für diese Spielzeit zu vermieten. Anstunft bei dem Hausmeister Sieber, Karl-Friedrichstraße 30.

Werkstätte
mit Wohnung, geeignet für Glaser, Schreiner u., auf 1. Juli 1911 zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 26, Vorderhaus, parterre.

Werkstätten zu vermieten.
Hirschstraße 35 sind zwei kleinere Werkstätten für sofort od. auf 1. Juli einzeln od. zusammen zu vermieten. Näheres 2. Stod, Vorderhaus, Gottesauerstraße 33 ist eine schöne

Werkstatt
per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

Geräumige, zweistöckige Werkstätte für ruhigen Betrieb sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Ademiestraße 39 ist auf 1. Juli eine schöne, helle Werkstatt zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Kleinere Werkstätte oder Lagerraum mit kl. Keller, in bester Geschäftslage der Herrenstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 66 I, vornmittags.

Bürgerstraße 1 ist im Seitenbau eine geräumige Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 2. Stod.

Schöne, helle, trockene Werkstätte mit Magazin ist Werderstraße 17 auf 1. Juli zu vermieten; kann auch 4 oder 3 Zimmerwohnung dazu gegeben werden. Näheres 3. St.

Hirschstraße 22 ist ein Autoraum oder Werkstätte sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Atelier.
Sehr großes Materialatelier mit Nebenraum und Keller, am Kaiserplatz, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Dorfstraße 12, parterre.

Stallung
mit Burgenkammer und Remise für 3 Pferde sofort oder später zu vermieten. Philippstraße 29. Näheres im 2. Stod.

Stallung.
Amalienstraße 24 ist eine Stallung für 2 Pferde, Burgenkammer u. evtl. od. auf 1. Juli zu verm.; evtl. könnten die Räume auch als Werkstätte verwend. werd.

Weinsteller
mit gutem Detailverkauf ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 68 IV. 1489.

Lagerplatz.
Degenfeldstraße ist ein ca. 700 qm großer, einseitig abgedeckter Lagerplatz per 1. Juli 1911 zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

Remise
zur Aufbewahrung von Möbeln u. bergl. zu vermieten. Sofienstraße 134. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stod.

Raum
zum Möbel aufbewahren ist zu vermieten. Stefanienstraße 34.

Tennisplätze.
Neben dem Oberstufungsstratzgebäude (Beierheimer Allee 16) sind noch einige Tennisplatzanteile und ein Tennisplatz zu vermieten. Näheres St. St. Stiftungsverwaltung daselbst.

Zimmer
Ostenstraße 5 ist auf sofort oder später ein gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Badgelegenheit billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Ein hübsch möbliertes, freundl. Manfardiezimmer
ist per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 27, 2. Stod.

2 unmöblierte Zimmer
mit Wasser im 4. Stod an einzelne Dame, Lehrerin oder Beamtin, in schönem Hause auf sofort oder später zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,
schön möbliert, zu vermieten: Karlsruherstr. 48, 3 Tr., nächst der Karlsruher- u. Gartenstraße.

Nebenzimmer zu vergeben.
Dabei für sofort ein schönes Nebenzimmer, 60-70 Personen fassend, in Mitte der Stadt, noch einige Abend zu vergeben; auch ist daselbst eine Übungshalle, geeignet für Sportswecke, zu vermieten. Näheres Gasthaus „Zum Ruhbaum“, Ecke Adler- und Marktstraße.

Miet-Gesuche
Wohnungen
2-3 Zimmerwohnung sofort oder auf 1. Mai von jungen, verheir. Leuten in besserem Hause in der Nähe der Kreuzstraße gesucht. Offerten m. Preisang. unt. Nr. 3612 an das Kontor des Tagblattes erb.
Gesucht auf 1. Mai oder später eine möblierte 2 Zimmerwohnung mit Küche. Manfardie ausgeschlossen. Gest. Offerten unt. Nr. 3602 an das Kontor des Tagblattes erb.

Wohnung gesucht
per sofort mit monatlicher Kündigung, 4 Zimmer u. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3635 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2 Zimmerwohnung,
möbliert od. unmöbliert, sonnig, in Gegend der Grenadier-Kaserne gesucht. Offerten unt. Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.
Eine geräumige 4 Zimmer-Wohnung mit Zubehör, wozu möglich in Balkon u. Veranda, per 1. Juli zu mieten gesucht. Südweststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 3630 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Geräumige 3 Zimmerwohnung
mit Zubehör im 2. oder 3. Stod eines ruhigen Hauses, in sonniger Lage, in der Südstadt oder deren Nähe, auf Anfang Juni zu mieten gesucht. Offerten unt. Nr. 3610 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer
Zimmer-Gesuch von besserem Herrn, möglichst parterre mit separatem Eingang. Gest. Offerten unter Nr. 3414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Raum
oder Zimmer gesucht zum Aufbewahren von Möbeln. Off. unt. Nr. 3638 an das Kontor des Tagbl. erb.

Kapitalien
Zu gut gehendem Geschäft suche stillen oder tätigen Teilhaber mit
3000 Mark
Einlage. Gefällige Offerten postlagernd Durlach erbeten.
Von pünktlichem Finanzier werden auf 1a Anwesen **10 000.-** als 11. Hypothek von Selbstgebet sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
35 000 Mark
werden auf ein gut rentierendes, größeres Anwesen in bester, frequentester Geschäftslage in der westlichen Altstadt zur Abflüssung als 2. Hypothek per 1. Juli d. J. von Selbstdarleher gesucht. Off. u. Nr. 3639 an das Kontor des Tagbl. erb.
I. Hypothek-Gesuch.
Auf neu erbautes, rentabl. Wohnhaus in bester Lage der Südstadt werden per 1. August circa **52 000 M.** bis 60% der Schätzung von pünktlichem Finanzier aufzunehmen gesucht. Offerten unt. Nr. 3616 an das Kontor des Tagbl. erb.
Darlehen
gesucht geg. Lebensversicherung. Offerten unter Nr. 3624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000—11000 Mark

zur II. Hypothek auf ein neues Haus der Südweststadt für jetzt oder später gesucht. Offerten unter Nr. 3643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3500 Mark als II. Hypothek zu 5% auf ein kleineres, solides Haus in zentraler, sehr frequenter hiesiger Stadtlage als bald aufzunehmen gesucht. Bezahlung nur 75% der stadträtlichen Schätzung. Rentabilität 1000 Mark. Wirtschaftliche Zinsabteilung nachweisbar. Näheres im Kontor des Tagblattes medertulagen.

11000—12000 M.

werden als 2. Hypothek bis 80% der Schätzung auf neuverbautes Einfamilienhaus in der Weststadt aufzunehmen gesucht. Off. unt. Nr. 3617 an das Kontor des Tagbl. erb.

1000 Mark

gekauft geg. gute Bürgschaft auf ein Jahr. Offerten unt. Nr. 3623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Wer — würde gegen Ratenrückzahlung 100 Mark leihen? Offerten an Marie Geibel, Hauptpostlagernd.

Sichere Kapitalanlage

bietet sich bei stiller Beteiligung an einem äußerst realen Unternehmen. 10 bis 15 Prozent Verzinsung. Offert. von Brinckmann & Co. unter Nr. 3647 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Offene Stellen

Weiblich

Kontoristin gesucht.

Jüngeres Fräulein, das mit Bureau-Arbeiten vertraut ist und auf der Schreibmaschine schreibt, zu baldigem Eintritt gesucht. Off. u. Nr. 3621 an das Kontor des Tagbl. erb.

Suche auf 1. Mai eine tüchtige Verkäuferin

aus achtb. Familie. Bewerberinnen bitte ich, sich zwischen 12 und 2 Uhr vorzustellen zu wollen. Georg Dehler, Hofonditor, Herrenstraße 18.

Verkäuferin

für Porzellan-, Glaswarengeschäft p. 1. Mai gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3619 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geht für sofort oder 1. Mai anständiges, fleißiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit in kleinen Haushalt. Zu erfragen Kriegstraße 170, 3. Stod.

Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, gesucht bei gutem Lohn per 1. Mai: Winterstraße 4, parterre.

Suche per sofort ein Mädchen od. Lauffrau für einige Stunden nachmittags. Zu erfragen Weinbrennerstraße 32, 3. Stod rechts.

Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf 1. Mai gute Stelle. Morgenstraße 29, parterre.

Suche für kleinen Haushalt eine einfache Stütze od. ältere Köchin,

welche selbständig und gut kocht und etwas Hausarbeit mitübernimmt. Zugleich ein einfaches Stubenmädchen,

welches bügeln, fernieren und nähen kann, auch in sonstigen Hausarbeiten mithilft.

Ferner eine ältere Kinderpflegerin

für vorerst ein Kind, welche vor allen Dingen linderlich ist, und die ganze Pflege allein übernimmt. Es wird nur auf ganz zuverlässige Persönlichkeiten reflektiert. Wohnort vorerst im Rheinland in kleinem Städtchen. Näheres erfahren Scheffelstraße 6 im Laden.

Mädchen gesucht. Sofort od. auf 1. Mai wird ein Mädchen gesucht. Dasselbe soll vormittags Milch tragen, nachmittags in der Haushaltung helfen. Zu erfragen von 2 Uhr ab Alimendstraße 24, Rüppurr.

Ein älteres Mädchen,

welches gut bürgerlich selbständig kochen kann und gute Zeugnisse aufweisen hat, auf 1. oder 15. Mai gesucht: Amalienstr. 57, 2. St.

Tüchtige Schneiderinnen

zum Abändern von Konfektion sofort gesucht. Frau M. Eisenhardt, Kaiserstraße, Ecke Adlerstraße.

Verfäuflerin

von guter Figur für Damen-Konfektion. Angebote erbitte mit Bild, Gehaltsansprüchen und Angabe der Körpergröße. Albert Fromherz, Baden-Baden.

Bekanntmachung.

Wir haben als Treuhänder die Bauarbeiten an den teilweise halbfertigen Häusern sowie an dem Neubau der Frau Kohl beider zu vergeben und eruchen Respektanten um Abgabe von Offerten. Die Bedingungen, unter welchen der Zuschlag erteilt wird, sind auf unserm Bureau während der Geschäftsstunden zu erfahren.

Handwerkerschuhverein e. V., Steinstraße 23, neben der Handwerkskammer.

Zweimaliges Mädchen,

das gut kochen kann und kleinerem Haushalt mit vorsteht, sofort gesucht. Zu erfragen C. Metzler, Kaiserstraße 122 im Laden, Eingang Waldstraße, vis-a-vis dem Reidenbühner.

Köchin-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das die bürgerliche Küche versteht, bei hoch. Lohn gesucht. Näheres Leopoldstraße 13, parterre.

H. Stellen finden:

Herrschafschin, Alleinmädch., Zimmer-, Haus-, Köchen- und Kindermädchen, Bügelin, Ausbissfellerin, Servierfräulein für Saison, jüngerer Hauswirtschafter, Kammerfrau, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Kaiserstraße 135, 1. Stod.

Mädchen,

ein braves, williges, für Küche und Hausarbeit sofort gesucht. Kronenstraße 46, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

für Küche und Hausarbeit wird ein Mädchen, das schon gedient hat und bürgerlich kochen kann, nach auswärts (Tübingen, bad. Oberland) gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 79, 2. Stod.

Mädchen

mit guten Zeugnissen zu jungem Ehepaar. Frau U. Mehger, Molitestraße 81, 2. Stod.

Ein Mädchen

zu kleiner Familie sofort gesucht: Kreuzstraße 20 II.

Geht auf 1. Mai

Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, gesucht gegen hohen Lohn. Näheres durch Frau Urban Schmidt, Witwe, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr.

Mädchen,

das selbständig kocht, zu kleiner Familie gesucht: Belfortstraße 6.

F. Tüchtiche Köchinnen, Kaffee-Köchin, Wäscherin, Hotelzimmermädchen

sofort gesucht durch Marie Fuhr, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20 II.

Fräulein,

ein jüngeres, für ein Zigarrengeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 3648 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschriebenes und sauberes Mädchen zum 1. Mai zu kleiner Familie gesucht. Hilfe im Hause. Offerten unter Nr. 3622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hilfsmädchen

mit guter Handschrift, nicht zu klein, wird auf bald gesucht bei Schuh-Bruder, Amalienstr. 27.

Heimarbeit.

Wer fertigt Trachtenpuppen nach Muster an? Zu erfragen Cöfienstr. 120 im Büro.

Mädchen, welche das Zuschneiden und Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort od. später in die Lehre treten bei Frau S. Manser, Damen Schneiderei, Akademiestraße 11, 2. Stod.



Karlsruhe i. B. Telephon Nr. 624 sucht gut eingeführten, tüchtigen Platzvertreter.

Zu sofortigem Eintritt oder 1. Mai suche eine durchaus tüchtige

Verkäuferin

von guter Figur für Damen-Konfektion. Angebote erbitte mit Bild, Gehaltsansprüchen und Angabe der Körpergröße.

Albert Fromherz, Baden-Baden.

Bekanntmachung.

Wir haben als Treuhänder die Bauarbeiten an den teilweise halbfertigen Häusern sowie an dem Neubau der Frau Kohl beider zu vergeben und eruchen Respektanten um Abgabe von Offerten. Die Bedingungen, unter welchen der Zuschlag erteilt wird, sind auf unserm Bureau während der Geschäftsstunden zu erfahren.

Handwerkerschuhverein e. V., Steinstraße 23, neben der Handwerkskammer.

Zweimaliges Mädchen,

das gut kochen kann und kleinerem Haushalt mit vorsteht, sofort gesucht. Zu erfragen C. Metzler, Kaiserstraße 122 im Laden, Eingang Waldstraße, vis-a-vis dem Reidenbühner.

Köchin-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das die bürgerliche Küche versteht, bei hoch. Lohn gesucht. Näheres Leopoldstraße 13, parterre.

H. Stellen finden:

Herrschafschin, Alleinmädch., Zimmer-, Haus-, Köchen- und Kindermädchen, Bügelin, Ausbissfellerin, Servierfräulein für Saison, jüngerer Hauswirtschafter, Kammerfrau, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Kaiserstraße 135, 1. Stod.

Mädchen,

ein braves, williges, für Küche und Hausarbeit sofort gesucht. Kronenstraße 46, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

für Küche und Hausarbeit wird ein Mädchen, das schon gedient hat und bürgerlich kochen kann, nach auswärts (Tübingen, bad. Oberland) gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 79, 2. Stod.

Mädchen

mit guten Zeugnissen zu jungem Ehepaar. Frau U. Mehger, Molitestraße 81, 2. Stod.

Ein Mädchen

zu kleiner Familie sofort gesucht: Kreuzstraße 20 II.

Geht auf 1. Mai

Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, gesucht gegen hohen Lohn. Näheres durch Frau Urban Schmidt, Witwe, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr.

Mädchen,

das selbständig kocht, zu kleiner Familie gesucht: Belfortstraße 6.

F. Tüchtiche Köchinnen, Kaffee-Köchin, Wäscherin, Hotelzimmermädchen

sofort gesucht durch Marie Fuhr, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20 II.

Fräulein,

ein jüngeres, für ein Zigarrengeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 3648 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschriebenes und sauberes Mädchen zum 1. Mai zu kleiner Familie gesucht. Hilfe im Hause. Offerten unter Nr. 3622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hilfsmädchen

mit guter Handschrift, nicht zu klein, wird auf bald gesucht bei Schuh-Bruder, Amalienstr. 27.

Heimarbeit.

Wer fertigt Trachtenpuppen nach Muster an? Zu erfragen Cöfienstr. 120 im Büro.

Mädchen, welche das Zuschneiden und Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort od. später in die Lehre treten bei Frau S. Manser, Damen Schneiderei, Akademiestraße 11, 2. Stod.

Lehrling

mit guter Schulbildung aus ordentlicher Familie sucht S. Feibelmann, Manufakturwaren- u. Ausfuhrgeschäft, Kaiserstraße 175.

Kaufmanns-Lehrling

wird gesucht von Philipp Wolf, Baumaterialiengeschäft, Cöfienstr. 55.

Mineralwasserfabrik sucht stadtkundigen Mann

der mit Pferd umgehen und abfüllen kann. Bernhardtstraße 7.

Stellen-Gesuche

Weiblich

Verkäuferin

sucht Stellung per sofort oder später in der Papierbranche. Offerten unter Nr. 3633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

B. Junges, hohes Servierfräulein sucht Stelle in Konditorei und Café sowie junger Koch für hier oder auswärts.

Selene Böhm, Adlerstraße 17, gewerksmäßige Stellenvermittlerin.

C. Stelle sucht Verkäuferin in Warenverpackungsgeschäft.

Ein junges Mädchen, 17 Jahre alt, sucht Stelle für alle Arbeiten in kleinem Haushalt durch Karoline Reif Witwe, gewerksmäßige Stellenvermittlerin, Waldstraße 29, 2. Stod.

Stellung sucht auf 1. Mai fleißiges, williges Mädchen in kleinem Haushalt. Stelle, wo Gelegenheit, sich im Kochen verbessern zu können, bevorzugt. Offerten unter Nr. 3613 an das Kontor des Tagblattes erb.

Ein tüchtiges, pünktliches Mädchen

sucht Stelle als Hotel-Zimmermädchen auf 1. Mai. Offert. unt. Nr. 3636 an das Kontor des Tagbl. erb.

Für Tochter aus guter Familie, 17 1/2 J. alt, welche Handelsschule besucht, wird Anfangsstellung auf Bureau bei bescheid. Ansprüchen gesucht. Beststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 3609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein braves, 16jähriges Mädchen aus guter Familie sucht Stellung für Hausarbeit in kleinerem Haushalt für 1. Mai. Zu erfragen Karlsruferstraße 104, 4. Stod.

Zimmermädchen,

das im Nähen, Bügeln u. Servieren bewandert ist, sucht Stellung auf 1. Mai in gutem Hause. Gest. Offerten unter Nr. 3607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiges, will. Mädchen, 19 Jahre alt, schon gedient, sucht Stellung, wo ihm Gelegenheit geboten, das Kochen nebenbei zu erlernen. Offerten unter Nr. 3644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Besseres geübtes Mädchen, tüchtig in der Küche und in der Haushaltung, sucht tagsüber Beschäftigung. Offerten unter Nr. 3645 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modest.

Empfehle mich den geehrten Damen im Umarbeiten von älteren Hüten sowie im Garnieren von Kapotten, Hübschen, Spitzenhauben, Perlenreihen etc. im betreffenden Hause. Offerten unter Nr. 3605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Freiseule

nimmt noch Kunden außer dem Hause an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Perfekte Weißzeugnäherin, nur in besseren Häusern tätig, empfiehlt sich für Neuweiche, Ausbessern u. sonst. Näharbeit jeder Art. Gest. Offerten unt. Nr. 3631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schneiderin

empfiehlt sich im Anfertigen gut sitzender Damenkleider und Jacketts bei billiger Berechnung: Kaiserstr. 81/83 im 4. Stod.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause bei billiger Berechnung: Dorfstr. 15, 2. Stod r.

Wo könnte eine bessere Frau Beschäftigung in einfachen Weikungen oder etwas anderem erhalten? Gest. Offerten unter Nr. 3601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine arme Witwe mit Kindern nimmt Wäsche an zum Waschen auf der Bleiche bei pünktl. Bezahlung. Zu erf. Amalienstraße 75 im 2. Hinterhaus, 2. Stod.

Jüngere Kochfrau

empfiehlt sich für den Weissen Sonntag. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Borhänge,

Waschleider und Blusen sowie Herren-Stärtnäse werden zum Bügeln angenommen von Frau Max Müller, Amalienstraße 24, 2. Seitenbau, part.

Männlich

Angehender Bauzeichner sucht, gestützt auf gute Zeugn., Vorkursarbeiten auf Architekturbureau. Offerten unter Nr. 3637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

18 J. alt, sucht Stellung als Verkäufer od. Lagerist. Eignet sich auch für klein. Touren, da schon gereist. Am liebsten Lebensmittelbranche. Besch. Anspr. Eintritt nach Ueberkunft. Offerten unt. Nr. 3608 an das Kontor des Tagblattes erb.

Tüchtige Geschäftsleute

suchen Biliale der Nahrungsmittelebranche zu übernehmen. Offert. unt. Nr. 3628 an das Kont. des Tagbl. erb.

Banklehrstelle.

Suche für meinen 16jähr. Sohn, der Ende Juli das Einjähr.-Zeugn. erhält, gute Lehrstelle. Off. u. Nr. 3611 an das Kontor des Tagbl. erb.

Haus- und Bauverwaltung

übernimmt für Private, Gewerbetreibende, Industrielle, Brauereien usw.

J. Glahner, Techniker, Karlsruhe, Rheinstraße 70.

Junger verh. Mann

sucht leichte Beschäftigung, wenn auch bloß halbe Tage. Off. u. Nr. 3630 an das Kontor des Tagbl. erb.

Zu Zeichen sehr begabter, der Schule entlassener Junge, sucht sofort zur praktischen Vorbildung in besserem Geschäft Lehrstelle. Offerten sind an die Penion Schauf, Kaiserstraße 123, zu richten.

Schreibarbeit, auch Adressenschriften, wird angenommen und sauber ausgeführt. Off. unt. Nr. 3641 an das Kont. d. Tagbl. erb.

Verloren u. gefunden.

Verloren Dienstag nachmittag im Hardtwald ein gelber Kinderstrobhut. Abzugeben gegen Belohnung Molitestraße 15, parterre.

Verloren wurde ein kleiner, weißer Pelz (Hermetin) im Stadtgarten od. auf dem Wege vom Stadtgarten bis zur Herrenstraße 41. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben: Herrenstraße 41, 2. Stod.

Verloren

goldene Damenuhr mit Monogramm „A. U.“ Abzugeben gegen Belohnung: Rantestraße 10, 1. Stod.

Brilliantbrotsche

verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiser-Allee 25a IV.

Verloren hat sich am Sonntag abend am Durlacher Tor ein junger Rehpinscher. Abzugeben Durlacher Allee 22, 1. Stod. gegen Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelassen

ist ein junger Kriegshund. Abholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld: Säbingerstraße 31V rechts.

Jagdhund

zugelassen bei S. Felke, Rüppurr.

Sanarienvogel

zugelassen: Bunsenstr. 2, 2. Stod.

Unterricht

Cand. phil. erteilt Nachhilfsunterricht in allen Fächern. Gest. Offerten unter Nr. 3625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.